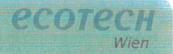
# Energieausweis für Wohngebäude



OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: April 2019



**BEZEICHNUNG** 1210 Wien, Matthias Wagnergasse 14 Umsetzungsstand Bestand Wohnen, Innenräume konditiniert 1994 Gebäude (-teil) Baujahr

Nutzungsprofil Wohngebäude mit einer oder zwei Nutzungseinheiten Letzte Veränderung

Straße 1210 Wien, Matthias Wagnergasse 14

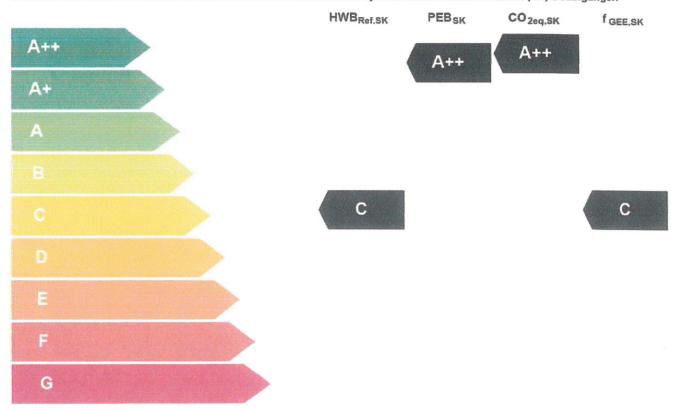
PLZ. Ort 1216 Wien-Stammersdorf

Grundstücksnummer 1273/42

Katastralgemeinde Stammersdorf

KG-Nummer 1616 Seehöhe 172.00 m

#### SPEZIFISCHER STANDORT-REFERENZ-HEIZWÄRMEBEDARF, STANDORT-PRIMÄRENERGIEBEDARF. KOHLENDIOXIDEMISSIONEN und GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR jeweils unter STANDORTKLIMA-(SK)-Bedingungen



HWB<sub>Ref</sub>: Der Referenz-Heizwärmebedarf ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten. WWWB: Der Warmwasserwarmebedarf ist in Abhängickeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener

Defaultwert festgelegt

HEB: Beim Heizenergiebedarf werden zusätzlich zum Heiz- und Warm-vasser-varmebedarf die Verfuste des gebäudetechnischen Systems benücksichtigt, dazu zählen insbesondee die Verfuste der Wärmebereitstellung, der Wärmevertellung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie

HHSB: Der Haushaltsstrombedarf ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht in etwa dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch eines österreichischen Haushalts RK: Das Referenzklima ist ein virtuelles Klima. Es dient zur Ermittlung von Energiekennz ahlen.

EEB: Der Endenergiebedarf umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den Haushaltsstrombedarf, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich eines dafur notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedar entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf)

fGEE: Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich affälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007)

PEB: Der Primärenergiebedaaf ist der Endenergiebedaaf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primärenergiebedaaf weist einen erneuerbaren (PEBern.) und einen richt erneuerbaren (PEBn. em. Anteil auf. CO<sub>2eq</sub>: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnenden äquivalenten Kohlendioxidemissionen ausgase), einschließlich jener für Vorketten

SK: Das Standortklima ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell Aurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstall für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten Benutzerinnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an

Dieser Energieaus veis entspricht den Vorgaben der OlB-Richtlinie 6. Energieeinsparung und Warmeschutz' des Osterreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU vom 19. Mai 2010 über die Gesamtenergieefficienz von Gebäuden bz.v. 2018/844/EU vom 30. Mai 2018 und des Energieaus veis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermitt ungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primarenergie und Kohlendiokridenssionen ist für Strom 2013-09 – 2018-08, und es wurden übliche Alfokationsregeln untersteilt.

# Energieausweis für Wohngebäude OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: April 2019





GEBÄUDEKENNDATEN					EA-Art: K
Brutto-Grundfläche (BGF)	4.794,69 m <sup>2</sup>	Heiztage	251 d	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Bezugsfläche (BF)	3.835,75 m <sup>2</sup>	Heizgradtage	3.643 Kd	Solarthermie	0 m <sup>2</sup>
Brutto-Volumen (VB)	12.241,15 m <sup>3</sup>	Klimaregion	N	Photovoltaik	0.0 kWp
Gebäude-Hüllfläche (A)	6.118,86 m <sup>2</sup>	Norm-Außentemperatur	-12,6 °C	Stromspeicher	0,0 kWh
Kompaktheit A/V	0,50 1/m	Soll-Innentemperatur	22,0 °C	WW-WB-System (primär)	mit Heizung
charakteristische Länge (lc)	2,00 m	mittlerer U-Wert	0,59 W/(m <sup>2</sup> K)	WW-WB-System (sekundär, opt.)	).
Teil-BGF	0.00 m <sup>2</sup>	LEK <sub>7</sub> -Wert	44.24	RH-WB-System (primär)	Fernwärme
Teil-BF	0,00 m <sup>2</sup>	Bauweise	schwer	RH-WB-System (sekundär, opt.)	
Teil-VB	0,00 m <sup>3</sup>				

## WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Referenzklima)

### Ergebnisse

Referenz-Heizwärmebedarf	HWB MARKS =	60.3 kWh/m²a
Heizwärmebedarf	HWB≈	60,3 kWh/m²a
Endenergiebedarf	EEB <sub>Nk</sub> =	106.0 kWh/m²a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor	fgee, RK =	1,24

#### WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Standortklima)

MAINIE- OIST FISCHOISTS AND COUNTY (STRING	Orthinia,			
Referenz-Heizwärmebedarf	Qn, Ref SK =	321 834 kWh/a	HWB <sub>ref,Sk</sub> =	67,1 kWh/m²a
Heizwärmebedarf	Q <sub>14, 5K</sub> =	321 834 kWh/a	HWBsk=	67.1 kWh/m²a
Warmwasserwärmebedarf	$Q_{tot} =$	36 751 kWh/a	WWWB =	7,7 kWh/m²a
Heizenergiebedarf	QHEB, SK =	476 145 kWh/a	HEBsk =	99,3 kWh/m²a
Energieaufwandszahl Warmwasser			esanzwa =	3,59
Energieaufwandszahl Raumheizung			esawz.RH =	1,07
Energieaufwandszahl Heizen			esawz. H =	1,33
Haushaltsstrombedarf	Q141158 =	66 599 kWh/a	HHSBsk =	13.9 kWh/m²a
Endenergiebedarf	QEEB. SK =	542 744 kWh/a	EEBsk =	113,2 kWh/m²a
Primärenergiebedarf	QPEB.SK =	253 613 kWh/a	PEB <sub>sk</sub> =	52,9 kWh/m²a
Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	QPEBn em, SK =	69 629 kWh/a	PEBnem.sk=	14.5 kWh/m²a
Primärenergiebedarf erneuerbar	QPEBern, SK =	183 985 kWh/a	PEB== SK=	38,4 kWh/m²a
Kohlendioxidemissionen	Qco2, sx =	24 985 kg/a	CO29x=	5,2 kg/m²a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor			f <sub>GEE,SK</sub> =	1,24
Photovoltaik-Export	QPVE, SK =	0 kWh/a	PV <sub>Export,SK</sub> =	0,0 kWh/m²a

ERSTELLT	
	Erntallarin

B.B.W. Bauträger GmbH. DI Hans Peter Mikolasch Erstellerin GWR-Zahl Ausstellungsdatum 22.03.2020

Gültigkeitsdatum Unterschrift 22.03.2030

Geschäftszahl

